

CoronaVO vom 28.07.2020

Nachverfolgung Infektionswege

Um Infektionswege nachvollziehbar zu machen, sind wir gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c, Abs. 3 DS-GVO i.V.m. § 32 IFSG, §§ 14 S. 1 Nr.1, 6 CoronaVO vom 28.07.2020 und § 4 CoronaVO Studienbetrieb und Kunst dazu verpflichtet, Kontaktdaten von Studierenden, Mitgliedern und Angehörigen der Hochschulen sowie von Gästen zu erheben, die eine Veranstaltung in unserem Haus besuchen oder die Einrichtung anderweitig nutzen. Für den Fall, dass eine Anfrage der zuständigen Behörde auf Übermittlung der Teilnehmerdaten an uns gestellt wird, werden wir auf Basis der geführten Teilnehmerlisten ggf. Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Anschrift sowie Ihre Telefonnummer zusammen mit Angaben über Datum und Zeitraum Ihrer Anwesenheit an die anfragende Behörde übermitteln. Gemäß § 6 Abs. 4 CoronaVO sind wir dazu gesetzlich verpflichtet, Personen, die es ablehnen, uns ihre Kontaktdaten anzugeben, von der Teilnahme an der Veranstaltung bzw. der Nutzung der Einrichtung auszuschließen. Die erhobenen Daten werden nach Ablauf von vier Wochen datenschutzkonform vernichtet.

Ausführliche Fassung siehe Rückseite!

Herr/ Frau

Name

Vorname

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Telefon

Datum und Zeitraum Ihrer Anwesenheit

Unterschrift

Informationen nach Art. 13 DS-GVO zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Studierenden und anderen Mitgliedern und Angehörigen der Hochschule sowie von Gästen bei Teilnahme an einer Hochschulveranstaltung oder anderweitigen Nutzung der Einrichtung zum Zwecke der Nachverfolgbarkeit von Infektionswegen

A) Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Für die hier beschriebene Verarbeitung von personenbezogenen Daten verantwortlich ist: Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, vertreten durch den Rektor Neckarsteige 6-10, 72622 Nürtingen, Tel. 07022/201-0, info@hfwu.de
Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie bei Fragen wie folgt: datenschutz@hfwu.de
Er ist auch Ansprechpartner für die Durchsetzung Ihrer Rechte als Betroffener.

B) Zweck, Umfang und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Um Infektionswege nachvollziehbar zu machen, sind wir gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c, Abs. 3 DS-GVO i.V.m. § 32 IFSG, §§ 14 S. 1 Nr.1, 6 CoronaVO vom 28.07.2020 und § 4 CoronaVO **Studienbetrieb und Kunst** dazu verpflichtet, Kontaktdaten von Studierenden, Mitgliedern und Angehörigen der Hochschulen sowie von Gästen zu erheben, die eine Veranstaltung in unserem Haus besuchen oder die Einrichtung anderweitig nutzen. Aufgrund des Gebots der Datenminimierung haben wir uns dazu entschieden, von Studierenden lediglich deren **Matrikelnummer** zu erheben. Für den Fall, dass eine Anfrage der zuständigen Behörde auf **Übermittlung der Teilnehmerdaten** an uns gestellt wird, werden wir auf Basis der geführten Teilnehmerlisten ggf. Ihren Vor- und Nachnamen ermitteln und diesen sowie Ihre Anschrift und soweit vorhanden Ihre Telefonnummer zusammen mit Angaben über Datum und Zeitraum Ihrer Anwesenheit an die anfragende Behörde übermitteln. Gemäß § 6 Abs. 4 CoronaVO sind wir dazu **gesetzlich verpflichtet**, Personen, die es ablehnen uns ihre Kontaktdaten anzugeben, von der Teilnahme an der Veranstaltung bzw. der Nutzung der Einrichtung auszuschließen. (Stand: 06.07.2020)

C) Empfänger von personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden von uns nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn **die für die Nachverfolgung von Infektionswegen zuständige Behörde** im Sinne des § 6 Abs. 3 CoronaVO fordert uns zur Übermittlung der Daten auf. In diesem Fall verfahren wir so wie unter B) beschrieben.

D) Speicherdauer und Löschen der Daten

Die erhobenen Daten werden nach Ablauf von **vier Wochen** datenschutzkonform vernichtet.

E) Betroffenenrechte

Ihnen stehen verschiedene Betroffenenrechte zu, insbesondere das Recht auf **Auskunft** (Art. 15 DSGVO), das Recht auf **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO), das Recht auf **Löschung** (Art. 17 DSGVO) oder auf **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO).

Für den Fall, dass wir Ihre Daten zur Wahrnehmung einer uns übertragenen öffentlichen Aufgabe gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO bzw. auf Basis eines berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, habe Sie das Recht **Widerspruch** gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) einzulegen.

Im Falle einer Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung, kann diese jederzeit widerrufen werden. Durch den **Widerruf der Einwilligung** wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ferner steht Ihnen das **Beschwerderecht nach Art. 77 DSGVO** bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde dem LfDI Baden-Württemberg zu.

Die Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte ist kostenfrei möglich. Wenn Sie von Ihren Betroffenenrechten Gebrauch machen, erhalten Sie spätestens innerhalb eines Monats eine Rückmeldung von uns.